

Anlagen X-2.

30. Herr Tangl berichtet über die Abteilung *Epistologiae*, unter Anlage der Berichte des Mitarbeiters Dr. Perels über seine Tätigkeit und seine Reise nach Italien.

Anlagen A' - C'.

31. Herr Tangl verliest namens des abwesenden Herrn Holder-Egger den Bericht über die Abteilung *Antiquitates*, dem Schreiben der Herren Fastlinger und Werner beigelegt sind.

Für eine eventuelle Reise des Herrn Werner nach Paris werden 400 M., für eine solche des Herrn Dr. Fastlinger zur Bearbeitung der Nekrologien 300 M beantragt.

32. Es wird beschlossen, Herrn Unterbibliothekar Werner in Zürich die Herausgabe der Sequenzen gegen ein erhöhtes Bogenhonorar von 40 M zu übertragen, ihm aber zugleich die bestimmte Ansicht der Zentralkommission kundzugeben, daß gegenüber dem Plan Paul von Winterfelds wesentliche Einschränkungen im Umfang der Ausgabe eintreten sollen.

33. Dem Herrn Abteilungsleiter wird anheimgegeben, Herrn Professor Strecker für die Fortführung der *Poetae Latini* (mit Ausschluß der Sequenzen) zu gewinnen.

34. Der permanente Ausschuß wird ermächtigt, an den Herrn Reichsarchivdirektor Dr. Baumann anläßlich der Vollendung seiner Bearbeitung der Nekrologien ein Dankschreiben abzufassen.

35. Die Anregung wegen Ausgabe der *Scriptoribus ecclesiasticis* und der Fortsetzung der Nekrologien wird dem permanenten Ausschuß beziehungsweise einer einzusetzenden Kommission überwiesen.

Anlage D'

36. Namens des Herrn Holder-Egger wird der Bericht über das Neue Archiv erstattet.